

Zollmeldung | China | Zollgesetz und Zollverfahren, übergreifend

VR China – Zollsenkungen für Privatimporte

09.05.2019

Bonn (GTAI) – In der VR China wurden die Zölle auf private Importe aus dem Ausland gesenkt. Für diese Importe gelten seit 09.April 2019 pauschalierte Eingangsabgaben (Zoll, Verbrauch- und Umsatzsteuern) in Höhe von 13, 20 und 50%.

Für folgende Waren gilt ein Pauschalsatz von 13%:

Bücher, Lehrvideomaterial; Computer, Camcorder, Digitalkameras und andere Produkte der Informationstechnologie; Lebensmittel, Getränke; Gold und Silber; Möbel; Spielzeug, Spiele und andere Unterhaltungsprodukte. Bei Medikamenten bleibt es bei der alten Regelung (s. [Meldung vom 7.3.2019](#)). Dies ist für Importeure günstiger.

Ein pauschalierter Abgabensatz von 20% gilt für:

Sportartikel (ausgenommen Golfbälle und Golfausrüstung), Angelzubehör; Textilien und deren Fertigerzeugnisse; Fernsehkameras und andere elektrische Geräte; Fahrräder; andere Waren, soweit sie nicht in den Positionen 1, 3 enthalten sind.

Mit 50% werden pauschal besteuert:

Tabakwaren, Wein, Schmuck, Golf- und Golfausrüstung, hochwertige Uhren, hochwertige Kosmetik (diese Waren unterliegen einer Verbrauchsteuer).

Quelle: [Bekanntmachung der Zolltarifkommission des Staatsrates vom 8.April 2019](#) [↗](#) (nur chinesisches)

Mehr zu:

China
Zollgesetz und Zollverfahren, übergreifend
Zoll

Kontakt

Klaus Möbius

Zollexperte

 +49 228 24 993 340

 [Ihre Frage an uns](#)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.